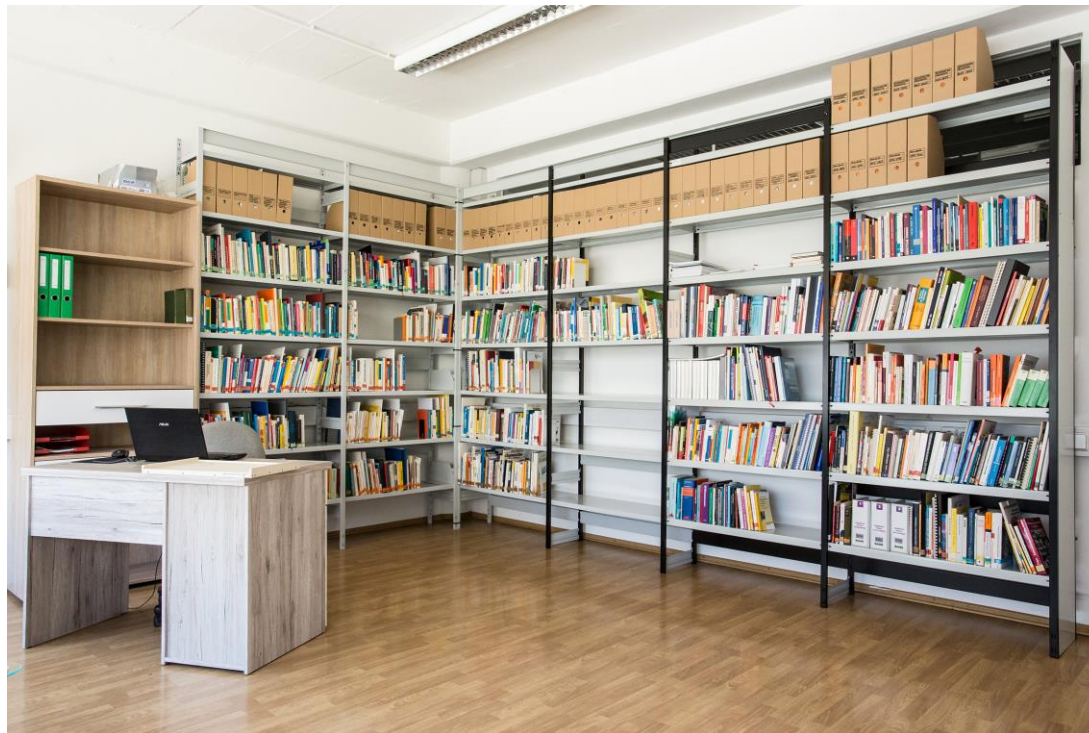


Sandra Stangassinger und Doris Forster:

Herzlich Willkommen in unserer Bücherei





Die Idee

- Es gibt schon lange eine Bücherei in der Lebenshilfe
- Sie wurde bisher von einem Mitarbeiter betreut
- Unsere Idee: Menschen mit Lernschwierigkeiten sollten dort arbeiten

Schritt 1 zur Umsetzung

- Übersiedelung der Bücherei
- Einrichtung mit Regalen, Schreibtisch, Lesecke
- Fachbücher
- Bücher in leichter Sprache
- DVDs und CDs



Schritt 2 zur Umsetzung

- Menschen mit Beeinträchtigung als Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen
- Voraussetzungen: Lesen und Schreiben, Liebe zur Büroarbeit

Schritt 3 zur Umsetzung

- Überprüfen und Sortieren von Büchern, DVDs und CDs
- Schild mit einer Nummer
- Hilfsmittel zum Bekleben
- Liste von allen in Computer
- Einstellen in Regale
- Doppelte Bücher in Büchertankstelle

Tätigkeiten

- Bücher werden bestellt
- Bringen und Verschicken der Bücher
- Ausleihen ist gratis
- Bücher, die zurückkommen, werden eingeordnet
- Einstellen in Regale
- Idee für die Zukunft:
Prüfgruppe für Leichte Sprache

Lesenachmittag

- Einmal pro Woche
- ZuhörerInnen suchen Buch aus
- Lesen und Zusammenfassung schreiben
- Zusammenfassung per E-Mail an die Gruppen = Einladung
- Vorlesen der Buches
- Wir haben ein Beispiel mitgebracht:
„Dachdecker wollte ich eh nicht werden“

„Dachdecker wollt ich eh nicht werden“ von Raul Aguayo-Krauthausen

IN DIESEM BUCH GEHT ES UM RAUL AGUAYO- KRAUTHAUSEN.
ER SITZT IM ROLLSTUHL UND IST KLEINWÜCHSIG.
DENN ER HAT GLASKNOCHEN.
DAS SIND KNOCHEN, DIE GANZ LEICHT BRECHEN.
ER ERZÄHLT SEINE GESCHICHTE.
WIE ES SICH ANFÜHLT WENN MAN IMMER ANGESTARRT WIRD.
WIE ES IHM IN DER SCHULE GEGNAGEN IST.
WIE ER SEINE ERSTE FREUNDIN KENNEN GELERNT HAT.
WIE SEINE FREUNDE MIT DER BEHINDERUNG UMGEHEN.
WIE ER GEMEINSAM MIT EINEM FREUND IN EINE
WOHNGEMEINSCHAFT ZIEHT.
UND ER ERZÄHLT DARÜBER WIE BEHINDERTE UND NICHT
BEHINDERTE MENSCHEN MITEINANDER LEBEN KÖNNEN.

Vorteile der neuen Bücherei

Für uns Menschen, die dort arbeiten:

- Interessante und abwechslungsreiche Arbeit

Für MitarbeiterInnen der Lebenshilfe:

- Leichter Zugang zu Fachbüchern

Für Menschen mit Lernschwierigkeiten:

- Leichter Zugang zu Büchern, DVDs, CDs

**Wir sehen uns vielleicht demnächst
in unserer Bücherei
in der Fürbergstraße 15 in Salzburg**

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit**

Fotos: © Sabine Bruckner